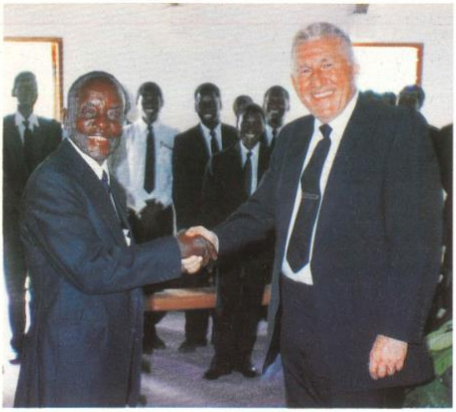
In Kenia zwei Apostel in den Ruhestand versetzt

Im Auftrag des Stammapostels hat Bezirksapostelhelfer Wilbert Vovak (USA) Mitte April die beiden Apostel Fanuel Nono Ombok und Nathaniel Thali zur Ruhe gesetzt.

Die beiden Knechte Gottes hatten wegen ihres fortgeschrittenen Alters den Stammapostel gebeten, in den Ruhestand treten zu dürfen.

Apostel Ombok wurde am 15. Mai 1930 in Kanyango, im Westen Kenias, geboren. 1980 hörte er zum ersten Mal vom Werke Gottes, erkannte es und wurde noch im gleichen Jahr versiegelt und zum Diakon gesetzt. In den folgenden Jahren empfing er weitere Amtsgaben, ehe ihn Stammapostelhelfer Fehr am 24. Januar 1988 während eines Gottesdienstes in Homburg/Saar zu einem Apostel Jesu aussonderte.



Bezirksapostelhelfer W. Vovak (r.) mit Apostel Thali, der den Geschwistern im Süden Kenias diente, nach dessen Ruhesetzung

Am 27. April 1930 erblickte Apostel Nathaniel Thali in dem kenianischen Dorf Garashi Malindi das Licht der Welt. Vor allem nach dem Tod seiner ersten Frau suchte er göttlichen Trost, den er jedoch nirgends fand. Nachdem er zum zweiten Mal geheiratet hatte, begegnete ihm 1982 der damalige Bezirksälteste Walter Parry, der von Großbritannien nach Kenia übergesiedelt war, und brachte ihm Zeugnis vom Werke Gottes. Noch im gleichen Jahr wurde Nathaniel Thali versiegelt und zum Priester ordiniert. Am 8. Juni 1986 sonderte ihn Stammapostel Urwyler in einem Gottesdienst in Kitchener (Kanada) zu einem Apostel Jesu aus.